

Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Entwässerungssatzung vom 17. Dezember 2003

Einzuhaltende Grenzwerte:

Lfd. Nr.	Parameter oder Eigenschaft des Abwassers	Grenzwert / Anforderung	Einheit	Bemerkungen
01	Temperatur an der Einleitungsstelle	35	°C	2/6
02	PH-Wert an der Einleitungsstelle	6,5- 10	-	2/6
03	Absetzbare Stoffe	10	ml/l	3/6
04	Absetzbare Stoffe, sofern Abscheideranlage erforderlich ist	1,0	ml/l	3/6
05	Ungelöste Stoffe, sonst wie 04	50	mg/l	1/6
06	<b>Farbe</b> Farbstoffhaltiges Abwasser darf nur soweit eingeleitet werden, als dessen ausreichende Entfärbung in der kommunalen Kläranlage gewährleistet ist.	-	-	1/6
07	<b>CSB/BSB 5-Verhältnis</b> Eine Einleitung mit einem CSB/BSB 5-Verhältnis >4 kann auf Antrag durch die Stadt Harsewinkel mit widerruflicher Genehmigung dann gestattet werden, wenn der Einleiter nachweist, dass der CSB des Abwassers durch biochemischen Abbau innerhalb von 24 Stunden um 75 % vermindert wird.	4/1	-	1/5/6
08	Schwerflüchtige lipophile Stoffe (verseifbare Öle, Fette)	100	mg/l	1/6
09	Kohlenwasserstoffe nach Leichtstoffabscheidung u. / o. chemisch-physikalischer Reinigung	20	mg/l	1/6
10	AOX (absorbierbare organische Halogenverbindungen)	1,0	mg/l	1/6
11	LHKW (leichtflüchtige halogene KW) als Summe von Trichlorethen, Tetrachlorethen, 1.1.1.-Trichlorethan, Dichlorethan, gerechnet als Chlor	0,5	mg/l	1/6
12	BTX aromatische Kohlenwasserstoffe wie z.B. Benzol, Toluol, Xylol	2	mg/l	1/6
13	Phenole (als C6 H5 OH), bei toxischen Phenolen muss der Grenzwert erniedrigt werden.	100	mg/l	1/6

Anlage 1 zu § 7 Abs. 3 der Entwässerungssatzung vom 17. Dezember 2003

Lfd. Nr.	Parameter oder Eigenschaft des Abwassers	Grenzwert / Anforderung	Einheit	Bemerkungen
14	Ammonium, Ammoniak (als N)	200	mg/l	2/4/6
15	Chlor aktiv	0,5	mg/l	2/6
16	Cyanid, gesamt	2,0	mg/l	2/6
17	Cyanid, freisetzbar	0,2	mg/l	2/6
18	Fluorid	50	mg/l	1/4/6
19	Nitrit	10	mg/l	1/4/6
20	Sulfat	400	mg/l	1/3/4/6
21	Sulfid	1,0	mg/l	2/6
22	Phosphorverbindung	20	mg/l	1/6
23	Arsen	0,1	mg/l	1/6
24	Barium	2,0	mg/l	1/6
25	Blei	0,5	mg/l	1/6
26	Cadmium	0,1- 0,2	mg/l	1/6
27	Chrom ges.	0,5	mg/l	1/6
28	Chrom VI	0,1	mg/l	1/6
29	Cobalt	1,0	mg/l	1/6
30	Eisen	5,0	mg/l	1/6
31	Kupfer	0,5	mg/l	1/6
32	Nickel	0,5	mg/l	1/6
33	Quecksilber	0,05	mg/l	1/6
34	Selen	1,0	mg/l	1/6
35	Silber	0,1	mg/l	1/6
36	Zink	2,0	mg/l	1/6
37	Zinn	2,0	mg/l	1/6
38	BSB 5/N-Verhältnis, immer dann, wenn eine Vorbehandlung mit gezielter C-Elimination betrieben wird	4/1	-	1/5/6

**Bemerkungen:**

1. Nicht abgesetzte homogenisierte qualifizierte Stichprobe.
2. Stichprobe.
3. Nach 0,5 Stunden absetzzeitqualifizierte Stichprobe.
4. Abhängig von der Art der Abwasservorbehandlung der im städtischen Kanal eingesetzten Rohrmaterialien und der Verdünnung unterhalb der Einleitung, können auf Antrag höhere Werte zugelassen werden.
5. Der Abbaute ist gemäß DIN EN 1899-1 HS 1 durchzuführen.
6. Die Analyseverfahren richten sich nach den Festlegungen der Verordnung über Anforderungen an das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserverordnung -AbwV) in der jeweils gültigen Fassung.